



1997 wurde das Dorf durch ein Pilotprojekt der Europäischen Union - Thema „Tourismus“ - unterstützt, um die Entwicklung des ländlichen Tourismus zu fördern. Swkowo wurde hauptsächlich wegen seiner Naturgegebenheiten und der sehenswerten, bäuerlichen Fachwerkhäuser - von historischem Wert - ausgewählt. Sie erhalten sich hier unzerstört viel besser als in Europa - und Feriengästen an der Ostsee. Dank unserer Angebote können Sie wunderschöne Landschaftsbilder, Wald- und Feldumgebung, eine reiche Natur mit Bäumen und Stille mit Freude erleben. Swkowo ist ein Ort der Erholung für Familien mit Kindern, sowie für ältere Leute und Künstler. Swkowo liegt in einem sog. „Korneten Land“, dem die ehemaligen ländliche Messing- und Blechwarenherstellung, die Folklore, geometrische und romantische Formen der Fachwerkhäuser, das verzierte Gedächtnis verleiht.

Swkowo liegt nur 12 km von den sandigen, weiten und sauberen Stränden und Bädern entfernt, an der südlichen Küste der Ostsee. Nicht weit von hier sind Ortschaften wie Darłowo, Uska, Rowy und Leba gelegen. Swkowo ist ein am besten erhaltene gebliebenes historisches Bauerdorf in Pommern. Im Mittelalter gegründet, gehört der Ort zu den frühesten Ansiedlungen in der Nähe von Slupsk. Danziger Herzog Swantobolk II. übertrug 1240 Swkowo samt fünf anderen Siedlungen dem Johanniterorden, die um 1150 nach Slawen (Mit Schwaben) kam. Bis zum heutigen Tag blieb hier die alte Form des Angebots mit einem Saal und einer gotischen Kirche erhalten.

